



Deutsche Umwelthilfe



Filmpreis
Mehrweg 2006 – Der Film
Ausschreibung
Kino-Werbespot

Mehrweg 2006 – Der Film

Auszeichnung für den besten Mehrweg-Kinospot

Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) und die Stiftung Initiative Mehrweg loben den Preis „Mehrweg 2006 – der Film“ mit dem Ziel einer inspirierenden Mehrweg-Image-Werbung aus. Hierbei soll das Verpackungsmaterial Glas als Symbol für Genuss und Lebensqualität, sowie Wert und Kultur unserer regional geprägten Getränklandschaft, im Fokus stehen. Mehrweg-Glasflaschen für Saft, Wasser, Bier, Wein oder Erfrischungsgetränke gibt es hierzulande in allen Formen und Farben. Der Spot soll einen neuen Blick werfen – unterhaltsam und zeitgemäß – auf die außergewöhnliche Vielfalt und Innovationskraft unserer Glas-Mehrwegsysteme. Nach der Verleihung des Preises im Januar 2007 in Berlin wird der Sieger-Spot als Kinowerbung in ausgewählten Kinos präsentiert (z.B. Babylon Mitte Berlin). Das Preisgeld beträgt 2.500 Euro.

Teilnehmerkreis

An der Ausschreibung zum Filmpreis „Mehrweg 2006 – Der Film“ können sich Studenten und Absolventen von Filmhochschulen und auch freie Filmkünstler beteiligen. Die Kosten für die Filmproduktion der Bewerberinnen und Bewerber werden nicht erstattet.

Ausschreibung

Die Kombination aus einerseits meist standardisierten wieder befüllbaren Flaschen und andererseits der traditionellen Präsentationsvielfalt des Werkstoffs Glas, dazu das breite Spektrum verschiedenartiger und -farbiger Getränke machen den Spannungsreichtum und die Faszination des Themas aus. Vielfalt und Komplexität kreativ und originell auf den Punkt zu bringen, ist die Herausforderung für die Teilnehmer. Der Spot sollte eher „Augenzwinkern“ besitzen als „Moralinsäure“ und Lust machen auf Mehrweg. Alles Weitere ist dem Ideenreichtum der Filmkünstler überlassen. Den Veranstaltern ist es ein Anliegen, mit dem Film auch Jugendliche und junge Erwachsene zu erreichen.

Die maximale Länge des Spots beträgt 90 Sekunden. Der Film sollte in den üblichen Formaten von Beta SP, DVCAM oder DVCPRO gedreht werden.

Bewerbung

Bitte schicken Sie uns Ihren Filmbeitrag in der Länge von maximal 90 Sekunden, wenn gewünscht auch mit Begleitmaterial. Die Bewerbungen werden von einer fachkundigen Jury aus Filmkunst, Umweltverbänden und Mehrwegbranche ausgewertet.

Urheberrechte

Die Teilnehmer versichern, dass sie über alle Rechte am eingereichten Film verfügen und die uneingeschränkten Verwertungsrechte aller Teile des Films haben, dass der Film frei von den Rechten Dritter ist sowie bei der Darstellung von Personen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Falls im Film eine oder mehrere Personen erkennbar abgebildet sind, müssen die Betroffenen damit einverstanden sein, dass der Film veröffentlicht wird. Die Teilnehmer räumen der Deutschen Umwelthilfe die räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkten, nicht ausschließlichen Nutzungsrechte für den Zeitraum des Wettbewerbs ein. Die Nutzungsrechte der prämierten Filme gehen nach Beendigung des Wettbewerbs an die Deutsche Umwelthilfe über.

Termine

Bewerbungsfrist bis: 31. Januar 2007
Preisverleihung: April 2007 in Berlin

Senden Sie Ihre Beiträge bitte an folgende Adresse:
Wenden Sie sich mit Fragen oder Bitten um weitere
Hintergrundinformationen bitte an Eva Leonhardt:



Deutsche Umwelthilfe

Hackescher Markt 4
10178 Berlin
Tel.: 030/25 89 86 -12,
Fax: 030/25 89 86 -19
E-mail: leonhardt@duh.de